



## Polizeirevier Börde

### Polizeimeldungen

### Kriminalitäts- und Verkehrslage

#### Kriminalitätslage

#### **Asphaltmischgut illegal abgeladen**

„Darrkrug“ bei Meitzendorf, 02.03.2022

Auf der alten B 71 bei Meitzendorf wurde schätzungsweise drei LKW Ladungen Asphaltmischgut abgeladen. Es handelt sich um mehrere Tonnen des Materials, welches nunmehr durch die Straßenmeisterei dort abgefahren, aufbereitet und dann neu verwendet wird. Dennoch handelt es sich dabei um eine nicht unerhebliche Ordnungswidrigkeit. Die Ermittlungen zum Verursacher wurden aufgenommen. Hinweise nimmt die Polizei unter der Rufnummer 03904/4780 entgegen.

#### **Einbruch in EDEKA Markt in Wolmirstedt**

Wolmirstedt, 03.03.2022, gegen 03:47 Uhr

Zwei unbekannte Täter haben in der Nacht die Türen zum EDEKA Markt in Wolmirstedt in der Rogätzer Straße aufgebrochen. Die Täter fuhren mit einem schwarzen Audi Kombi auf den Parkplatz und es war ein Klirren zu hören. Dann ertönte der akustische Alarm. Dies wurde durch Zeugen beobachtet, die dann mit einem PKW dorthin fuhren und den schwarzen Audi damit blockierten. Plötzlich kamen zwei männliche, schwarz gekleidete Personen aus dem Markt und gingen auf den PKW der Zeugen zu. Einer der beiden maskierten Männer erhob eine Eisenstange und drohte, woraufhin die Zeugen ihren PKW zurücksetzten. Der Mann schlug mit der Eisenstange auf den PKW der Zeugen und verschwand daraufhin gemeinsam mit seinem Komplizen im Audi in Richtung B 189. Durch die Polizei wurde festgestellt, dass die beiden Täter sich gewaltsam Zutritt zu dem Objekt verschafft hatten. Ziel war der Geldautomat, der wahrscheinlich mit der Eisenstange aufgehebelt werden sollte. Dies ist den Tätern nur teilweise gelungen, weil sie möglicherweise den PKW der Zeugen gehört haben und dadurch gestört wurden. Nach derzeitigen Erkenntnissen wurde wohl nach dem erfolglosen Aufbruchsversuch die Sprengung des Geldautomaten vorbereitet, da ein Kabel bis zum teilgeöffneten Automaten verlegt wurde. Die Spezialisten von der Spurensicherung des Kriminaldauerdienstes der Polizeiinspektion Magdeburg haben die ersten Ermittlungen aufgenommen.

## **Verkehrslage**

### **Von der Fahrbahn abgekommen**

Erleben, 02.03.2022, gg. 17:10 Uhr

Auf der L 25 zwischen Altenhausen und Erleben kam es zu einem Verkehrsunfall, bei dem eine Person verletzt wurde. Die 60jährige Fahrerin eines PKW fuhr von Altenhausen in Richtung Erleben und kam plötzlich nach links von der Fahrbahn ab. Dabei streifte der PKW einen Baum und kam anschließend auf dem angrenzenden Acker zum Stillstand. Die Frau wurde dabei leicht verletzt und ins Krankenhaus gebracht. Am PKW entstand Sachschaden.

### **Geschwindigkeitskontrolle**

Osterweddingen, Dodendorfer Straße, 03.03.2022, 09:10-11:00 Uhr

In Osterweddingen wurde die Geschwindigkeit der durchfahrenden Fahrzeuge vor der Grundschule kontrolliert. Innerhalb der Kontrollzeit von 9 bis 10 Uhr waren von 15 Fahrzeugen zwei schneller, als die dort erlaubten 30 km/h unterwegs. Beide Fahrzeuge waren mit etwas mehr als 40 km/h unterwegs und die Fahrzeugführer können mit einem Verwarngeld rechnen. Anders verhielt es sich bei der Kontrollstelle in der Bielefelder Straße. Dort fuhr ein Verkehrsteilnehmer 45 km/h schneller, als erlaubt ist und in der Gegenrichtung wurde eine Frau mit 40 km/h zu viel gemessen. Im Gewerbegebiet gilt die Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h. Somit fuhr der Mann mit 95 km/h. Ordnungswidrigkeitsverfahren wurden eingeleitet. Der Bußgeldkatalog sieht bei einer Geschwindigkeitsüberschreitung von mehr als 40 km/h unter anderem auch ein Fahrverbot von einem Monat vor.

### **Beim Husten Lenkrad verrissen**

B 71, Groß Ammensleben, 03.03.2022, 11:50 Uhr

Bei der Fahrt von Haldensleben in Richtung Magdeburg bekam ein 57jähriger Fahrer eines PKW einen Hustenanfall. Dadurch verriss er das Lenkrad und kam von der Fahrbahn ab. Er durchfuhr den Straßengraben und stieß schließlich gegen eine Verkehrseinrichtung. Der Fahrer wurde nicht verletzt, jedoch entstand am PKW Sachschaden.



Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Börde  
Beauftragter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gerikestr. 68  
39340 Haldensleben

Tel: +49 3904-478-198 / 0162-1388127  
Fax: +49 3904-478-210

Mail: [presse.prev-bk@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-bk@polizei.sachsen-anhalt.de)